

Antisilikon 18071

Charakteristik

Hochwirksames oberflächenaktives Additiv für lösemittelhaltige Lacke zur Vermeidung von Kraterbildung und Fischaugen bei Silikonverunreinigungen.

Anwendungsgebiete

Erleichtert die Überlackierung, wenn der Untergrund durch Öle, Möbelpflegemittel, Gleitmittel oder Fette mit Silikon verseucht ist und den frischen Lack abstößt.

Nicht für rohe Holzflächen verwenden, da sonst mit Blasenbildung zu rechnen ist.

Antisilikon erst anwenden, wenn das Schadensbild aufgetreten ist – also nicht dem Lack pauschal auf Verdacht hin zugeben.

Zugabemenge

Je nach Stärke der Kraterbildung bis maximal 5 % Antisilikon dem Lack zugeben und gut einrühren.

Antisilikon wirkt wie ein Verdünnungszusatz. Die Zusatzmenge sollte also von der Verdünnermenge abgezogen werden.

Eine verbindliche Aussage über die exakte Zusatzmenge kann nicht gemacht werden, da diese sowohl von Art und Grad der Silikonverseuchung als auch vom eingesetzten Lacksystem abhängig ist. Durch Vorversuche ist die geringstmögliche Zusatzmenge zu ermitteln.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Um Verlaufsstörungen zu vermeiden, ist Antisilikon allen Lackschichten in gleicher Menge zuzugeben.

Die Zugabe von Antisilikon ersetzt nicht das Anschleifen und Reinigen alter Lackierungen.

Silikonverseuchungen können die Haftung von Lacken aufheben. Möglicherweise wird also eine einwandfreie Oberfläche durch den Zusatz von Antisilikon erzielt, aber die Haftung kann nicht mehr ausreichend sein. Die Haftungsqualität ist daher durch Vorversuche zu überprüfen.

Antisilikon 18071 nicht für wasserverdünnbare Lacke, Lasuren und dergleichen verwenden.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 18071.0000

Technische Information

Stand September 2009

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch

eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.